



Einzureichen an: _____

Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Domplatz 12
39104 Magdeburg



VOLLMACHT

für eine Bevollmächtigung gemäß § 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) in Verbindung mit § 14 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG)

Hinweis:

Sofern mehrere Antragstellende/Zuwendungsempfänger gemeinsam eine Förderung beantragen/bewilligt bekommen haben, sollte zur Erteilung einer Vollmacht dieses Formular verwendet werden. Bei Gesellschaften in der Rechtsform einer GbR oder OHG wird neben der Gesellschaft auch jeder Gesellschafter als Antragstellender behandelt.

1. ANTRAGSTELLENDER/ZUWENDUNGSEMPFÄNGER

1.1 Bitte die nachfolgenden Angaben machen, sofern es sich bei dem Antragstellenden/Zuwendungsempfänger um keine GbR oder OHG handelt.

Name, Vorname bzw. Firma (laut Handelsregister) oder sonstiger Name (mit Angabe der Rechtsform)

Anschrift der natürlichen Person bzw. des Unternehmens oder der juristischen Person

sofern relevant: gesetzlich/gemäß Satzung/gemäß Gesellschaftsvertrag vertreten durch

Hinweis:

Bei mehr als drei Vertretungsberechtigten bitte Seite 1 mehrfach beifügen.

1.2 Bitte die nachfolgenden Angaben machen, sofern es sich bei dem Antragstellenden/Zuwendungsempfänger um eine GbR oder OHG handelt.

Name der Gesellschaft sowie der Gesellschafter (Name, Vorname)

Anschrift der Gesellschaft sowie Anschrift jedes einzelnen Gesellschafters

Hinweis:

Bei mehr als drei Gesellschaftern bitte Seite 1 mehrfach beifügen.

2. VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigen die unter Ziffer 1 genannten Antragstellenden/Zuwendungsempfänger die folgende Person:

<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer		Vorwahl/Rufnummer	
PLZ	Ort	ggf. Ortsteil	
E-Mail			

zur Abgabe sämtlicher Erklärungen und zur Vornahme aller Verfahrenshandlungen im Verwaltungsverfahren zur

beantragten Förderung im Programm

bezüglich des Fördervorhabens

gemäß Förderantrag vom (nur ausfüllen, sofern Förderantrag bereits gestellt wurde) sowie im weiteren Verfahren nach Bewilligung der Förderung.

Tag/Monat/Jahr

Die Vollmacht berechtigt den Bevollmächtigten, die Antragstellenden/Zuwendungsempfänger umfassend gegenüber der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB), Domplatz 12, 39104 Magdeburg zu vertreten.

Hierzu zählen insbesondere die Befugnisse:

- den Förderantrag für die Vollmachtgeber auszufertigen und bei der IB einzureichen,
- den Förderantrag zu ändern oder zurückzunehmen,
- verbindliche Bescheide der IB (z. B. Zuwendungsbescheid, Ablehnungsbescheid, Änderung oder Aufhebung des Zuwendungsbescheides) entgegenzunehmen,
- Auszahlungsanträge und Verwendungsnachweise zu unterzeichnen und sonstige rechtsverbindliche Erklärungen jeglicher Art mit Wirkung für die Unterzeichnenden abzugeben sowie sämtlichen Schriftverkehr mit der IB entgegenzunehmen und selbständig zu führen (mit Ausnahme der elektronischen Kommunikation über das eCohesion-Portal Sachsen-Anhalt bei EFRE-/ESF-Förderung, siehe Hinweise unten),
- gilt nur für eine beantragte/bewilligte Förderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW): Widerspruch gegen Bescheide der IB einzulegen, zurückzunehmen oder auf dessen Einlegung zu verzichten.

Hinweise für die Erteilung der Vollmacht:

- Bevollmächtigte, die zur geschäftsmäßigen Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten nicht befugt sind, werden gemäß § 14 Abs. 5 VwVfG zurückgewiesen; Steuerberater/Wirtschaftsprüfer haben die Zulässigkeit ihrer Tätigkeit gemäß § 5 Abs. 1 des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG) plausibel darzustellen, um einer Zurückweisung gemäß § 14 Abs. 5 VwVfG entgegenzuwirken.
- Der Bevollmächtigte ist zur Erteilung einer Untervollmacht nicht befugt.
- Änderungen (insbesondere von Anschrift/Telefon/Telefax/E-Mail des Bevollmächtigten oder in der Person des Bevollmächtigten, Einschränkungen oder der Widerruf der Vollmacht) sind der IB unverzüglich mitzuteilen.
- Sofern der Vollmachtgeber eine Gesellschaft in der Rechtsform einer GbR oder OHG ist und dieser Gesellschaft neue Gesellschafter hinzutreten, ist dafür Sorge zu tragen, dass diese der vorliegenden Vollmacht beitreten.
- Aus einer unterlassenen Mitteilung entstehende Rechtsfolgen (insbesondere Fristversäumnisse) sind den Antragstellenden/Zuwendungsempfängern oder ihren Rechtsnachfolgern zuzurechnen.
- Diese Vollmacht umfasst nicht die elektronische Kommunikation über das eCohesion-Portal Sachsen-Anhalt (bei EFRE-/ESF-Förderung). Um das eCohesion-Portal zu nutzen, kann der Bevollmächtigte sich elektronisch im Portal als Nutzer anmelden; für die Nutzung gelten ausschließlich die Bedingungen im Formular „eCohesion-Erklärung“, das von dem/den Antragstellenden unterschrieben werden muss (bei GbR/OHG Unterschriften durch die Gesellschafter, siehe nachfolgenden Hinweis).

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/ZUWENDUNGSEMPFÄNGERS

Hinweis: Bei einer GbR/OHG sind neben der Unterschrift der GbR/OHG, vertreten durch den/die (gesetzlich/gemäß Satzung/gemäß Gesellschaftsvertrag) vertretungsberechtigten Gesellschafter, auch die Unterschriften aller Gesellschafter erforderlich.

Ort, Datum	Unterschrift der/des Antragstellenden (Stempel/Dienstsiegel, sofern relevant)
Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)	
Ort, Datum	Unterschrift der/des Antragstellenden (Stempel/Dienstsiegel, sofern relevant)
Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)	
Ort, Datum	Unterschrift der/des Antragstellenden (Stempel/Dienstsiegel, sofern relevant)
Name des Unterzeichnenden (in Druckbuchstaben)	